



Diese Anwärter hat die Jacoby-Bürger Gilde aufgenommen: Nicolai Riecken (von links), Thomas Kohrt, Fred Siebken und Thomas Lemke. FOTOS: LIPOVSEK (3)



Das sind die neuen „Witten Büxen“: Meyk Rudolph (v. links), Dr. Jan-Marten Lehmann, Jan-Hinrich Köster, Jan-Frederik Bisping, Sven Kasulke, Hanno Bartling und Hannes Krämer.

Jacoby-Gilde wählte neuen Kapitän

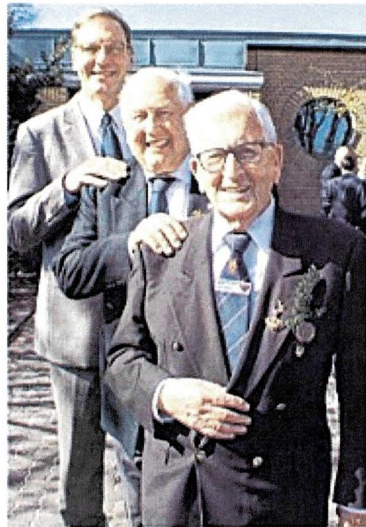
Philipp Oldehus folgt Fritz Jensen, der zum Ehrenkapitän ernannt wurde

NEUMÜNSTER Philipp Oldehus heißt der neue Kapitän der Jacoby-Bürger Gilde. Der 56-jährige Konditormeister wurde gestern auf der 438. Generalversammlung zum Nachfolger von Fritz Jensen (78) gewählt.

Jensen hatte seinen Abschied schon im vergangenen Jahr angekündigt. Er bleibt noch bis zum Vogelschießen am 18. Mai im Amt. Anders als sonst findet dann die feierliche Amtsübergabe nicht im Tierpark, sondern nach dem Schießen bei einer kleinen Feierstunde an der Gilde-Eiche auf dem Kleinflecken statt. Jensen ist seit über 50 Jahren in der altherwürdigen Gilde, davon seit 30 Jahren im Vorstand und seit 12 Jahren als Kapitän.

Eine besondere Ehrung gab es für Franz Arp: Der 101-Jährige ist das älteste Mitglied der Gilde und seit 50 Jahren dabei. Er konnte aus Krankheitsgründen zur Versammlung aber nicht kommen. Ebenfalls für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Fredo Lembke und Hans-Joachim Rix. 40 Jahre dabei sind Norbert Hallmann, Dieter Brandt, Dieter Hinze und Jürgen Schütt, auf 25 Jahre Mitgliedschaft kommen Eckhard Erdmann, die Ex-Majestät Uwe Sachau und Günter Pahl.

Vier neue Gildebrüder wurden aufgenommen: Dachdecker Nicolai Riecken (28), Installateur- und Heizungsbau-



Drei Generationen Gildekaptän: Der noch amtierende Kapitän Fritz Jensen (Mitte) mit seinem Vorgänger Alwin Brandt (vorne) und seinem Nachfolger Philipp Oldehus.

meister Thomas Kohrt (47), Diplom-Kaufmann Fred Siebken (48) und Bankbetriebswirt Thomas Lemke (42). Heinz Schmidt wurde zum Senior-Gildebruder ernannt.

Der Courier stellt Philipp Oldehus morgen in einem Portrait vor.

Christian Lipovsek

Neuer Vorstand bei den „Witten Büxen“

Georg Jacobsen gab Ämter ab und ist nun Ehrenoffizier

NEUMÜNSTER Umfangreiche Veränderungen im Vorstand beschlossen gestern parallel auch die Mitglieder der Bürger Gilde zu Neumünster seit 1578 bei ihrer 433. Jahreshauptversammlung im Landgasthof Wilhelmsruh in Brachenfeld. Georg Jacobsen (90), Gildebruder seit 1959, gab aus Altersgründen seine Ämter als Premier-Lieutenant und Adjutant an Carsten de Vries (59) ab. Jacobsen wurde anschließend zum Ehrenoffizier ernannt, dem ersten der Bürger Gilde.

Neuer Seconde-Lieutenant ist nun Heiner Schulz-Hildebrandt, der noch im vergangenen Jahr amtierende Majestät war. Sören Winkler wurde zum Fahnenträger ernannt. Als Grand Musketiers dürfen sich künftig Anders Stüwe und Dr. Michael Niemann bezeichnen. Darunter versteht die Gilde die 16 dienstältesten Mitglieder. Stüwe und Niemann sind seit 42 Jahren bei den „Witten Büxen“. Aufgerückt in den 1. Zug der Bürger Gilde sind Wilm Hornung, Günter Eckert und Martin Lorenzen. Hans Weißbach und Wolfgang Wegner sind seit 40 Jahren bei der Gilde, Erwin Poßkel wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Wie in jedem Jahr erwarteten die Gildebrüder mit Spannung die Ballotage, den Höhepunkt jeder Generalversammlung. Unter der strengen Aufsicht von

Capitain Dr. Ulf Mahlo und Majestät Jürgen II. Bartram verteilte Premier-Lieutenant Werner Bach mit seinen Rekruten aus dem 2. Zug kleine goldene Kugeln an die Gildebrüder. Damit stimmen diese über die Neuaufnahmen des Jahres ab. Die Kugeln werden in ein weißes oder ein schwarzes Fach geworfen. Weiß bedeutet Zustimmung, schwarz Ablehnung. Doch nicht eine Kugel landete im dunklen Fach.

Und so gehören seit gestern Abend auch Meyk Rudolph (58), Dr. Jan-Marten Lehmann (31), Jan Hinrich Köster (25) und Jan-Frederik Bisping (34), Sven Kasulke (40), Hanno Bartling (29) und Hannes Krämer (29) zu den „Witten Büxen“. Sie leisteten ihren Eid „Ich will der Gilde treu sein bis ans Ende aller Dinge“ auf das Siegel von Carl-Friedrich III.

Christian Lipovsek



Carsten de Vries ist neuer Premier-Lieutenant und Adjutant. ZEHEM